

DigiLab

Ein durch die Universitätsleitung gefördertes Pilotprojekt der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät zur Digitalisierung von Lehrinhalten

Digitalisierung von Lehrinhalten

Die fortschreitende Digitalisierung in allen Lebens- und Arbeitsbereichen macht es dringend erforderlich, Studierende besser auf IT-nahe Tätigkeiten vorzubereiten als bisher. Dies gilt insbesondere auch für potenzielle Arbeitsfelder von Absolventen wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge. Es ist abzusehen, dass künftig praktisch jede Tätigkeit in wirtschaftsbezogenen Arbeitsfeldern sehr gute und praxisanwendbare Kenntnisse über Methoden der Datenanalyse sowie der modellgestützten Problemanalyse und -lösung erfordern wird. Unter Schlagworten wie „Big Data“ und „Industrie 4.0“ ist die digitale Revolution längst im Gange, sodass Unternehmen und Verwaltungen zunehmend Bedarf an Arbeitnehmern haben, die neben den nach wie vor wichtigen wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnissen über fundierte und breite Kenntnisse softwaregestützter Analyse- und Optimierungsmethoden verfügen.



Ziele:

- Alle Studierenden erhalten eine solide und zukunftsfähige Ausbildung im Bereich der Digitalisierung. Dies wird auch in den Zeugnissen gesondert ausgewiesen.
- Für besonders interessierte und begabte Studierende sollen spezielle Studienprogramme angeboten werden, die sie zu „Digitalisierungsspezialisten“ machen.
- Verbindung einer anwendungsorientierten Ausbildung mit dem wissenschaftlichen Anspruch einer Universität.

Zusatzzertifikat DigiLab



Studierende sollen verstärkt an Lehrinhalte mit Bezug zur Digitalisierung herangeführt werden. Eine verbesserte und intensiviertere Ausbildung mit **methodenbasierten und zugleich anwendungsorientierten Softwarekursen** erscheint für die Berufsbefähigung in einer zunehmend digitalisierten Arbeitswelt unerlässlich.

Nach erfolgreichem Abschluss der erforderlichen Veranstaltungen wird ein Zusatzzertifikat vergeben, das Studierende durch geeignete Wahl bestehender und neuer Lehrveranstaltungen mit Digitalisierungsbezug erwerben können. Durch eine vom Abschlusszeugnis unabhängige Urkunde wird eine aktuelle und attraktive **Zusatzqualifikation** bescheinigt, die als **Alleinstellungsmerkmal** für Jenaer Absolvent/innen dienen kann.



Kriterien für die Auswahl eines Moduls bzw. Kurses als Bestandteil von DigiLab sind der **Einsatz eines modernen Softwaresystems**, wie es in Forschung und/oder Praxis verwendet wird, sowie das **eigenständige Arbeiten** der Studierenden mit dem Softwaresystem. In Abhängigkeiten der erzielten **DigiLab-Punkte**, welche sich aus dem Anteil des Softwarebezugs an den Lehrinhalten belegter Module ergeben, können Zertifikate auf vier Stufen erworben werden:



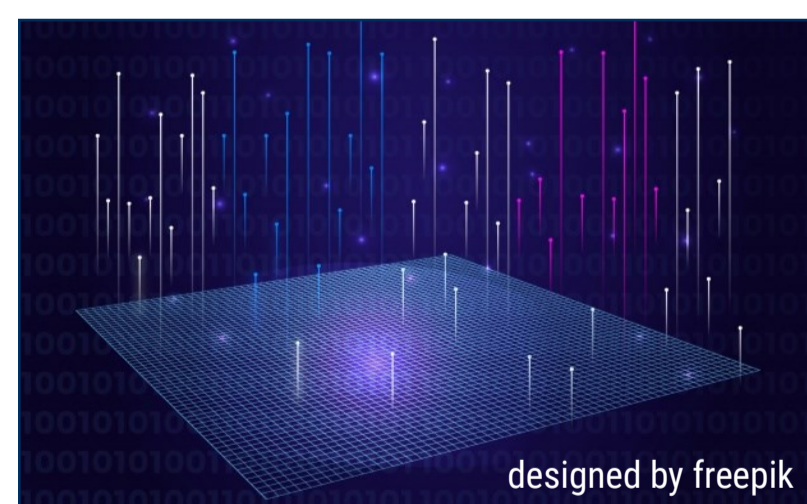
- Basic:** mindestens 21 Punkte aus DigiLab-fähigen Kursen
- Intermediate:** mindestens 27 Punkte aus DigiLab-fähigen Kursen*
- Advanced:** mindestens 36 Punkte aus DigiLab-fähigen Kursen*
- Expert:** mindestens 45 Punkte aus DigiLab-fähigen Kursen sowie mindestens eine Abschlussarbeit, die als geeignet für „DigiLab“ ausgewiesen ist.

* Die Stufen „Intermediate“ und „Advanced“ werden als „Intermediate Plus“ bzw. „Advanced Plus“ ausgewiesen, sofern zusätzlich mindestens eine DigiLab-fähige Abschlussarbeit angefertigt wird.

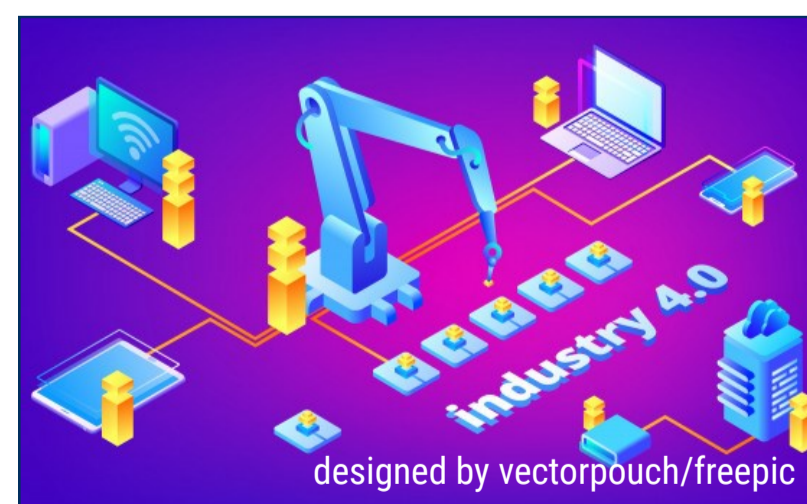
Digitale Themen

Digitalisierung ist für **alle Fachgebiete der Wirtschaftswissenschaften** ein wichtiges Zukunftsthema. Dennoch erscheinen einige Themen für die Integration in bestehende und neue Lehrveranstaltungen besonders prädestiniert:

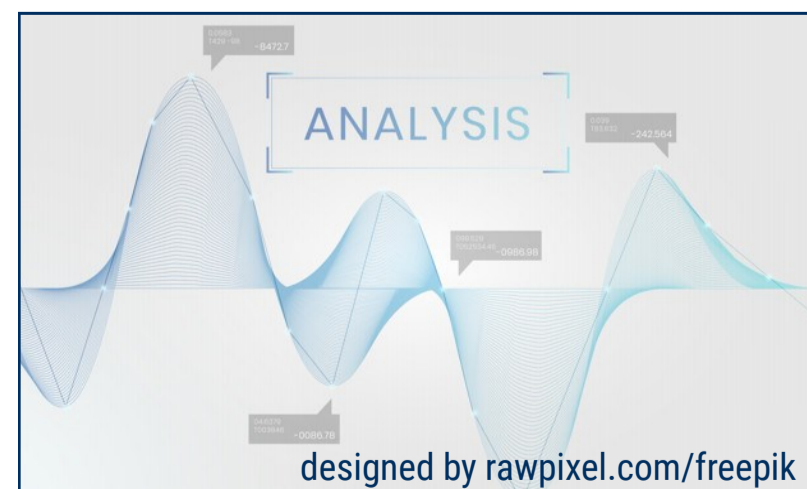
Big Data



Industrie 4.0 und digitale Fabrik



Quantitative Economics



Neue Veranstaltungskonzepte

Derzeit können **über 30 Module** mit höherem Digitalisierungsbezug belegt werden. Im Rahmen des Projektes wurden bestehende Lehrveranstaltungskonzepte überarbeitet und neue Veranstaltungen entwickelt, um den neuen Inhalten gerecht zu werden:



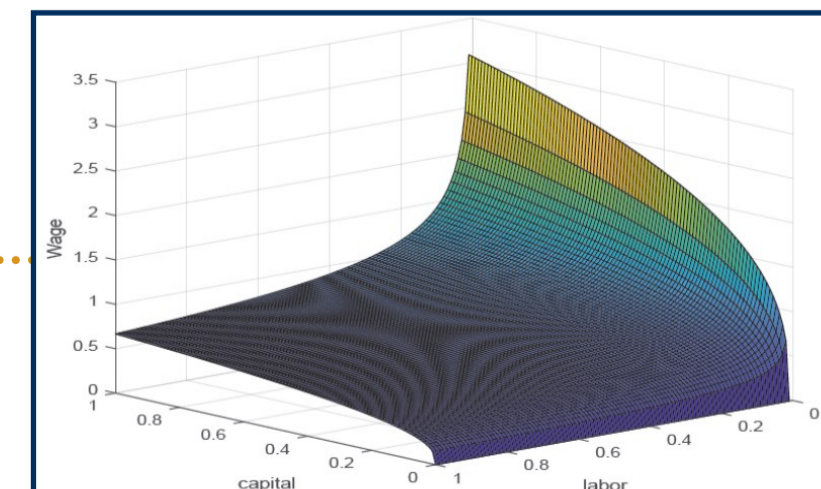
Datenanalyse mit Excel

Der Kurs bietet eine Einführung in die spannenden Prozesse der Datenanalyse. Dafür werden praxisnahe Datensätze, z. B. über die 5000 erfolgreichsten YouTube oder die 1000 meistverkauften Google Play Store Apps, mithilfe von verschiedenen Ansätzen aufbereitet und analysiert.



Supply Chain Simulation

Dieser Kurs im Blended-Learning-Format vermittelt Grundlagen zur Modellbildung & Simulation mit der Software AnyLogic. In Lehrvideos, Übungsreihen und Onlinetests werden Prozesse aus Produktion und Logistik modelliert und simuliert. In einem Gruppenprojekt werden Problemstellungen aus einem Praxisbesuch behandelt.



Softwaregestützte empirische Datenanalyse

In diesem Kurs erlernen Studierende durch interaktive Übungen die Programmiersprache MATLAB, eignen sich den wissenschaftlichen Umgang mit quantitativen Daten an und wenden ihre statistischen Kenntnisse auf wissenschaftsnahe Fragestellungen an. Anschließend werden die erworbenen Fähigkeiten in einem Projekt angewendet.

